Niederschrift

über die 36. öffentliche Sitzung des Ortsausschusses Füchtorf (2014-2020) am 25.05.2020 in der Gaststätte "Artkamp", Füchtorf, Tie 4, 48336 Sassenberg

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Am. Franz-Josef Linnemann

die Mitglieder des Ortsausschusses

Finke, Thorsten	-außer Pkt. 10-
Hermeler, Thomas	-sachk. Bürger als Vertr. für Am. von Ketteler-
Krützkamp, Gregor	-sachk. Bürger außer Pkt. 10-
Pries, Matthias	-außer Pkt. 10-
Schöne, Dirk	-außer Pkt. 10-
Budde, Robert	-sachk. Bürger-
Heseker, Ludwig	-außer Pkt. 10-
Ostholt, Reinhard	-sachk. Bürger als Vertr. für Hölscher-außer Pkt. 10-
Querdel, Michael	-sachk. Bürger außer Pkt. 10-
Freiwald, Klaudius	
Hartmann-Niemerg, Georg	-ab Pkt. 6-außer Pkt. 10-

es fehlt entschuldigt:

Greiwe, Markus	-sachk. Bürger-

von der Verwaltung

Uphoff, Josef, Bürgermeister	-außer Pkt. 10-
Middendorf, Thomas	
Tewes, Martin	

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Ortsausschusses Füchtorf um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht geladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. Parken auf dem Kirchplatz in Füchtorf

Bgm. Uphoff verliest auszugsweise die Email an Herrn Klaudius Freiwald als Vertreter des Kirchenvorstandes hinsichtlich der Ablehnung einer Parkregelung auf dem Kirchplatz vom 30.04.2020.

1.2. Dorfgemeinschaftshaus Füchtorf

Bgm. Uphoff berichtet zur Förderung der Maßnahme mit 250.000,00 € und teilt mit, dass die Mittel auf die Haushaltsjahre 2020 bis 2023 gestreckt seien. Vom Vorsitzenden wird diesbezüglich auf die noch fehlende Baugenehmigung eingegangen. Hierzu wird von Bgm. Uphoff und Herrn Middendorf ausgeführt, dass im Rahmen der Gesamtprüfung der Maßnahme seitens des Kreisbauamtes Warendorf nunmehr auf den sogenannten „Großen Sonderbau“ und das hiermit zusammenhängende zu überarbeitende Brandschutzkonzept eingegangen werde. Mitgeteilt wird, dass es sich bei der Maßnahme nicht um eine Versammlungsstätte handele. Einzelheiten werden diesbezüglich erläutert. Am. Pries führt diesbezüglich aus, dass seines Erachtens nach Vorliegen der Baugenehmigung noch vor den Sommerferien 2020 mit der Ausschreibung begonnen werden könne. Dieses wird seitens des Vorsitzenden aufgrund der sehr engen Zeitschiene unterstützt.

Abschließend wird von Am. Querdel nach dem Stand des Baugenehmigungsverfahrens zum Einbau der Trennwand gefragt. Hierzu wird von Bgm. Uphoff und Herrn Middendorf ausgeführt, dass hierzu leider bislang die Baugenehmigung noch nicht vorliege. Dieses wird hinsichtlich der bislang verstrichenen Zeit kritisch seitens Am. Ostholt kommentiert.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. Straßenbeleuchtungsvertrag -Bemusterung der zukünftigen Leuchten-

Herr Middendorf geht anhand der für den heutigen Ausschuss vorbereiteten Leuchten auf Einzelaspekte und Unterschiede im Rahmen einer zukünftigen LED-Straßenbeleuchtung ein. Einzelfragen aus dem Ausschuss werden insbesondere hinsichtlich der Leuchtstärke, der zukünftigen Wartung und der Säuberung der Leuchten beantwortet. Hierzu werden hinsichtlich der Standorte in der Ortslage Füchtorf nähere Erläuterung seitens des Vorsitzenden gegeben.

Nach kurzer weiterer Diskussion ergeht nachfolgender einstimmiger Beschluss:

> „Dem Infrastrukturausschuss wird vorgeschlagen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:
>
> Bei der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik sollen die folgenden Leuchtentypen zum Einsatz kommen:
>
> Für den Bereich technische Leuchten: Siteco SL 11

und für den Bereich dekorative Leuchten: Trilux Lumantix“

3. **Flächennutzungsplan - 53. Änderung**
-Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen eingegangenen Stellungnahmen und Beschluss über den Flächennutzungsplan-

Von der Verwaltung wird auf das derzeit angelaufene Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren hingewiesen. Angemerkt wird, dass Anregungen, Bedenken und Hinweise bislang nicht vorgetragen worden seien.

Einstimmiger Beschlussvorschlag:

„Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss dem Rat vorzuschlagen:

Die 53. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gem. § 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. Seite 666/SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.04.2020 (GV. NRW. Seite 218 b) und der §§ 1 und 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBL 1 Seite 3634) zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27.03.2020 (BGBL 1 Seite 587) beschlossen.

Die Begründung hat an der Beschlussfassung teilgehabt.“

4. **Bebauungsplan "Gewerbe- und Industriegebiet südlich der Ravensberger Straße"**
-Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen und Beschluss über den Flächennutzungsplan-

Im Hinblick auf die Beratungen zum vorangegangenen Tagesordnungspunkt wird seitens der Verwaltung berichtet, dass auch zum Bebauungsplanentwurf Anregungen, Bedenken und Hinweise bislang nicht vorgetragen worden seien.

Einstimmiger Beschlussvorschlag:

„Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss dem Rat vorzuschlagen:

Die 53. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gem. § 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. Seite 666/SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.04.2020 (GV. NRW. Seite 218 b) und der §§ 1 und 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBL 1 Seite 3634) zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27.03.2020 (BGBL 1 Seite 587) beschlossen.

Die Begründung hat an der Beschlussfassung teilgehabt.“

5. **Bebauungsplan "Tie"**
-vereinfachte Änderung für das Grundstück Vinnenberger Straße 11/13-

Von der Verwaltung wird auf den Änderungsantrag zur Erhöhung der Grundflächenzahl (GRZ) von derzeit 0,4 an der Vinnenberger Straße auf 0,6 im Mischgebiet (MI) zur zukünftigen Neuordnung hinsichtlich der Errichtung von Mehrfamilienhäusern eingegangen. Hingewiesen wird darauf, dass in die Änderung hinsichtlich der sich anbietenden Abrundung zur Straße Hauskämpe hin das Grundstück Vinnenberger Straße 15 einbezogen werden sollte.

In der sich anschließenden kurzen Diskussion wird von Am. Schöne und Am. Freiwald ausgeführt, dass sie die Planung ausdrücklich begrüßen.

Einstimmiger Beschlussvorschlag:

> „Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss dem Rat vorzuschlagen:
>
> Die Satzung der Stadt Sassenberg über die vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB zum Bebauungsplan „Tie“ wird gemäß der Anlage 1 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

6. **Verbesserung der Verkehrssicherheit**
-Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Sassenberg und des Ortsverbandes Sassenberg/Füchtorf auf Anschaffung von zwei Geschwindigkeitsanzeigeanlagen-

Von der Verwaltung wird auf den vorgenannten Antrag näher eingegangen. Auf Anfrage wird sowohl der Kostenrahmen in Höhe von 5.000,00 € bis 6.000,00 € sowie Einzelheiten der zwar änderlichen Geschwindigkeitsanzeigetafeln auch unter dem Aspekt der zahlmäßigen Erfassung von Verkehrsbewegungen gegeben.

Im Rahmen der sich anschließenden kurzen Diskussion wird von Am. Freiwald und Am. Schöne betont, dass sie die Anschaffung von zwei ortsveränderlichen Geschwindigkeitstafeln im Sinne der Verkehrssicherheit ausdrücklich begrüßen.

Einstimmiger Beschluss:

> „Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss dem Rat vorzuschlagen:
>
> Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des Antrages der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Sassenberg und des Ortsverbandes Sassenberg/Füchtorf vom 03.05.2020 die Anschaffung von zwei ortsveränderlichen Geschwindigkeitsanzeigeanlagen in den Haushaltsplanentwurf 2021 zu übernehmen.“

7. **Sperrung der Wirtschaftswegeverbindung in Höhe des ehemaligen Modellflugplatzes in Gröblingen**
-Antrag der SPD-Fraktion vom 04.02.2020-

Von der Verwaltung wird auf das im Jahre 2013 durchgeführte Umwidmungsverfahren einer Teilfläche der Wirtschaftswegeverbindung sowie der zwischenzeitlich im Jahre 2016 erfolgten verkehrsbehördlichen Anordnung

zur Sperrung der Wirtschaftswegeverbindung und der verkehrsrechtlichen Ausweisung eines gemeinsamen Rad- und Fußweges mit dem Zusatz „land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei“ verwiesen. Ergänzende Ausführungen hierzu erfolgen seitens des Vorsitzenden und Am. Freiwald.

Im Rahmen der anschließenden kontroversen Diskussion zur Sperrung der Wirtschaftswegeverbindung wird von Am. Heseker ausgeführt, dass er dieser Sperrung grundsätzlich aus Sicht des landwirtschaftlichen Verkehrs nicht zustimmen könne. Am. Harmann-Niemerg führt aus, dass er eine Sperrung befürworte als sogenannte „Erziehungsmaßnahme“, um aus Verkehrssicherungsmaßnahmen den rad- und fußläufigen Verkehr zu schützen.

Am. Querdel führt aus, dass seines Erachtens eine zusätzliche Durchfahrtsbeschränkung (Durchfahrt verboten) zu einer verbesserten Wahrnehmung der Gesamtsituation führen würde. Dieses wird von Am. Hermeler und dem Vorsitzenden sowie Am. Freiwald grundsätzlich unterstützt.

Einstimmiger Beschluss:

> „Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Straßenverkehrsamt des Kreises Warendorf eine zusätzliche Beschilderung „Durchfahrt verboten“ aus beiden Richtungen für die Wirtschaftswegeverbindung in Gröblingen zu erörtern. Nach Vorliegen des Ergebnisses ist in einer der nächsten Sitzungen des Ortsausschusses Füchtorf erneut zu berichten.“

8. Beantwortung von Anfragen von Ausschussmitgliedern

Am. Heseker thematisiert den bevorstehenden Ausbau der Breitbandversorgung. Hierzu wird von Bgm. Uphoff ausgeführt, dass der Startpunkt des Ausbaus die Stadt Telgte sei. Die derzeitigen Planungen sehen vor, dass mit dem Ausbau in Sassenberg im 4. Quartal 2020 begonnen werde. Der kreisweite Ausbau des Außenbereichs werde den Zeitraum 2020 bis 2023 umfassen.

Der Vorsitzende ergänzt, dass aus seiner Sicht zunächst seitens der Deutschen Glasfaser als Vertragspartner zunächst die Kommunen bevorzugt würden, welche bereits in der Vergangenheit eine Zusammenarbeit angestrebt hätten.

9. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Anfragen liegen nicht vor.

10. Flächennutzungsplan der Stadt Sassenberg -Folgepflicht zum Regionalplan Münsterland zum Thema "Erneuerbare Energien"-

Im Hinblick auf die Befangenheitsregelungen zu diesem Tagesordnungspunkt unter Zugrundelegung der Gemeindeordnung (GO) stellt der Vorsitzende fest, dass der Ortsausschuss Füchtorf mit verbleibenden vier Mitgliedern nicht beschussfähig ist.

An der Beratung haben Am. Finke, Am. Krützkamp, Am. Pries, Am. Schöne, Am. Heseker, Am. Ostholt, Am. Querdel, Am. Hartmann-Niemerg und Bgm. Uphoff nicht teilgenommen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung mit einem Dank an alle um 19:55 Uhr.

Sassenberg, 25.05.2020 Anlg.: 1

Franz-Josef Linnemann
Vorsitzender

Martin Tewes
Schriftführer